

Titel der Drucksache:

Kulturschutzgebiete für Erfurt

Drucksache

0198/17

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	01.02.2017	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Das kulturelle und soziokulturelle Leben in Erfurt ist vielfältigen Herausforderungen unterworfen. Dazu zählen auch die vermehrten Anzeigen und Beschwerden wegen Ruhestörung gegenüber Veranstaltern und soziokulturellen Initiativen. Häufig kommt es bei minimaler zeitlicher Überschreitung der Sperrzeiten ab 22Uhr zu Beschwerden und Anzeigen wegen Ruhestörung. Veranstalter sehen sich vermehrt aufgrund der mangelnden Akzeptanz der umliegenden Anwohner für kulturelle und soziokulturelle Veranstaltung gezwungen sich auf andere Städte bei der Auswahl geeigneter Veranstaltungsorte zu verlagern, bzw. schränken ihr Angebot in der Landeshauptstadt stark ein. Um die Erfurter Kultur- und Soziokulturszene für Jung und Alt weiter zu entwickeln und zu stabilisieren, stellt sich die Frage, mit welchen planungs- und ordnungsrechtlichen Instrumenten die Entfaltung derartiger Angebote in Erfurt unterstützt werden kann?

01

Wie bewertet die Stadtverwaltung die Entwicklungen in der Soziokultur in den letzten Jahren, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachbarschaftskonflikten? (u.a. Lautstärke)

02

Wie schätzen Kulturdirektion und Wirtschaftsförderung die Entwicklung und bestehende Probleme im Bereich Soziokultur ein, welche Entwicklungen im Bereich Soziokultur gilt es zu unterstützen?

03

Welche planungsrechtlichen Instrumente hat die Stadt Erfurt in der Hand, um solche Gebiete auszuweisen (z.B. Milieuschutzsatzung, etc.) und unter welchen planungsrechtlichen Bedingungen kann die Schaffung von Gebieten realisiert werden kann, in denen soziokulturelle

Einrichtungen besonders geschützt werden, etwa hinsichtlich der Nutzung als Veranstaltungsorte mit entsprechenden Betriebszeiten auch nach 22:00Uhr?

Anlagenverzeichnis

18.01.2017, gez. i. A. Kleimenhagen

Datum, Unterschrift